

Germany-Altusried: Architectural and related services
OJ S 158/2017 19/08/2017
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Markt Altusried
Postal address: Rathausplatz 1
Town: Altusried
NUTS code: DE27E Oberallgäu
Postal code: 87452
Country: Germany
Contact person: Marktbauamt, Frau Grotz
E-mail: Gabi.Grotz@altusried.de
Internet address(es):
Main address: <http://www.altusried.de>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Kindergarten mit Kinderkrippe St. Blasius mit gemeinnützlichen Räumlichkeiten – Objektplanung LPH 3-9.

II.1.2. Main CPV code

71200000 Architectural and related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Marktgemeinde Altusried plant den „Neubau des Kindergartens mit Kinderkrippe St. Blasius mit gemeinnützlichen Räumlichkeiten“ in der Poststraße in Altusried.
Die Einrichtung umfasst neben den 3 Krippengruppen- sowie 4 Kindergartengruppenräumen auch Schlaf-, Speise-, Neben-, Personal- und Verwaltungsräume, Küche, Außengeräte- und Technikräume, sowie gemeinnützlichen Räumlichkeiten zur Mehrfachnutzung durch verschiedene Vereine und die Kindergarten-/krippengruppen (z. B. Mehrzweck-/Gymnastikraum).
Derzeit wird von einer BGF von ca. 1 600 m² ausgegangen.

Nach Fertigstellung wird der Kindergarten mit Kinderkrippe von der Kirchenstiftung betrieben werden.

Die 7 Kindergruppen sollen unter Einbezug von öffentlichen Fördermitteln als Neubau in einem Zug barrierefrei errichtet werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 299 840,95 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE27E Oberallgäu

Main site or place of performance: Marktgemeinde Altusried.

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der Objektplanung gem. § 34 ff HOAI, Stand 2013, LPH 3-9 (ggf. LPH 2), mit stufenweiser Beauftragung, für den „Neubau des Kindergartens mit Kinderkrippe St. Blasius mit gemeinnützlichen Räumlichkeiten“ auf dem Flurstück 251 in der Poststraße der Gemarkung Altusried.

Ggf. werden auch verschiedene besondere Leistungen beauftragt werden.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Projektteam / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Herangehensweise / Weighting: 40

Quality criterion - Name: Rückfragen/Qualität der Präsentationsunterlagen / Weighting: 10

Cost criterion - Name: Honorar / Weighting: 25

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beabsichtigt ist eine stufenweise Beauftragung:

Stufe 1: LPH 3-4 gem. § 34 HOAI 2013,

Stufe 2: LPH 5 gem. § 34 HOAI 2013,

Stufe 3: LPH 6-9 gem. § 34 HOAI 2013,

Zunächst wird die Stufe 1 beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2017/S 067-126432](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Neubau Kindergarten mit Kinderkrippe St. Blasius mit gemeinnützlichen Räumlichkeiten –
Objektplanung LPH 3-9

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/08/2017

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Architektur&Raum

Town: Kempten

NUTS code: DE27E Oberallgäu

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Architekturbüro Hartenstein

Town: Altusried

NUTS code: DE27E Oberallgäu

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 299 840,95 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nicht zurückgesandt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80534

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 892176-2411

Fax: +49 892176-2847

Internet address: <http://www.regierung.oberbayern.bayern.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße im Sinne von § 135 Abs. 1 GWB (Unwirksamkeit des Vertrages) sind in einem Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Kenntnis des Verstoßes, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend zu machen. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im EU-Amtsblatt bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU (§ 135 Abs. 2 GWB). Ein Nachprüfungsverfahren ist nur bei Einhaltung nachfolgender Voraussetzungen zulässig: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die der Bewerber im Vergabeverfahren erkannt hat, sind gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist binnen 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einzureichen (§ 160 Abs. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Siehe VI.4.1)

Town: München

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/08/2017